



FFT-Newsletter 07/2020 für die Naturwissenschaften

Aktuelle Information:

Die Erreichbarkeit der Mitarbeiter*innen im Dezernat FFT ist weiterhin per E-Mail und Telefon gewährleistet, ebenso können alle notwendigen Unterschriften eingeholt werden.

Viele Drittmittelgeber haben bereits mitgeteilt, dass papierbasierte Unterschriften nachgereicht werden können. Bitte kontaktieren Sie uns rechtzeitig, sollte sich die Notwendigkeit abzeichnen, beim Projektträger nach Terminverschiebung zu bitten.

Aufgrund der aktuellen Lage werden die Deadlines der Ausschreibungen teilweise verschoben. Bitte überprüfen Sie bei Interesse, ob die entsprechende Frist verlängert wird.

Ausschreibungen

- DFG: Priority Programme „Computational Connectomics“ (SPP 2041)
- Stiftung Umweltpreis der Sparkasse Pforzheim Calw: Umweltpreise 2021
- Translationsprojekte Personalisierte Medizin
- BMBF: Interaktive Systeme in virtuellen und realen Räumen – Innovative Technologien für die digitale Gesellschaft
- INVITE – Innovationswettbewerb Digitale Plattform berufliche Weiterbildung
- BMBF: Förderung der Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Kolumbien
- BMBF: Quantenprozessoren und Technologien für Quantencomputer
- Forschungsförderung des Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp)
- Stifterverband: Open Data Impact Award
- Bio-based Industries Joint Undertaking: Calls 2020
- Marie Skłodowska-Curie COFUND: Ausschreibung 2020
- Marie Skłodowska-Curie Individual Fellowships: Ausschreibung 2020

Veranstaltungen

- EUvsVirus Hackathon

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank [ELFI](#) hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

DFG: Priority Programme „Computational Connectomics“ (SPP 2041)

Deadline: 17.06.2020

Link: www.dfg.de

In March 2016 the Senate of the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, German Research Foundation) established the Priority Programme “Computational Connectomics” (SPP 2041). The programme is designed to run for six years. The present call invites proposals for the second three-year funding period. Projects are invited to research proposals to facilitate the automated reconstruction of connectivity from different types of data sets and support the curation and open-access distribution of large-scale connectomics data sets (Theme A), undertake systematic analyses of complex connectivity networks (Theme B), develop theories and models of their structure and development and explain how this structure gives rise to neural activity and cognitive functions (Theme C). Each project should take the form of a collaboration between two or more investigators with complementary expertise. Projects that combine at least two of the above research themes are particularly welcome.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Inga Marin](#)

Stiftung Umweltpreis der Sparkasse Pforzheim Calw: Umweltpreise 2021

Deadline: 30.08.2020

Link: <https://stiftung-umweltpreis.de/>

Die Stiftung Umweltpreis der Sparkasse Pforzheim Calw vergibt zum 14. Mal Preise für herausragende Leistungen im Bereich von Forschung, Entwicklung und Innovation, die dem Umweltschutz und der Gesundheitsvorsorge dienen, sowie für die engagierte und erfolgreiche Vermittlung von Wissen, wie sich technische, wissenschaftliche und sozioökonomische Entwicklungen auf die natürliche Lebensgrundlage auswirken können. Der Hauptpreis beträgt 10.000 Euro. Besonders erwünscht sind Bewerbungen mit einem mittelbaren oder unmittelbaren Bezug zur Region Nordschwarzwald. Bewerben können sich: Einzelpersonen, Gruppen, Unternehmen, Institutionen, Schulen oder Hochschulen.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Translationsprojekte Personalisierte Medizin

Deadline: 30.06.2020

Link: www.bmbf.de

Geförderte Projekte sollen einen herausragenden Beitrag dazu leisten, die Translation neuer personalisierter Behandlungsansätze (verbesserte Diagnostik, maßgeschneiderte Behandlungsprotokolle und Präventionsstrategien) in die klinische Praxis voranzubringen.

Die Fördermaßnahme ist in zwei Module unterteilt: Modul 1: Entwicklung neuer Diagnostik und Therapien für die Personalisierte Medizin; Modul 2: Integrierte Forschungsplattformen zur Implementierung personalisierter Behandlungsansätze in der klinischen Praxis. Im Modul 1 können die Projekte in der Regel für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren gefördert werden. Im Modul 2 können die Projekte in der Regel für einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren gefördert werden.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

BMBF: Interaktive Systeme in virtuellen und realen Räumen – Innovative Technologien für die digitale Gesellschaft

Deadline: 29.07.2020

Link: www.bmbf.de

Gefördert werden Innovationen der MTI, die neuartige Lösungen für eine gemischte Realität im Bereich „Digitale Gesellschaft“ adressieren. Große Herausforderungen stellen dabei die verbesserte Immersion durch neue Inter-aktionsformen sowie Multi-User-Szenarien dar. Für die Entwicklung immersiver, alltagstauglicher und kommerziell erfolgreicher MR-Systeme sind insbesondere eine enge Verzahnung der beteiligten Akteure sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Natur-, Geistes- und -Betriebswissenschaften essenziell.

Die Förderung kann in zwei Modulen beantragt werden: Modul 1: Thematische Verbundprojekte; Modul 2: Aufbau von Living Labs für empirische Forschung. Es ist eine Förderung mit einer Laufzeit von drei Jahren vorgesehen.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

INVITE – Innovationswettbewerb Digitale Plattform berufliche Weiterbildung

Deadline: 15.09.2020

Link: www.bmbf.de

Der Innovationswettbewerb adressiert – mit unterschiedlichen Fördervoraussetzungen – drei Entwicklungsfelder und ein Metavorhaben. Diese sind als inhaltliche Schwerpunkte zu verstehen:

- Entwicklungsfeld I: Vernetzung von Weiterbildungsplattformen,
- Entwicklungsfeld II: Entwicklung und Erprobung plattformbezogener Innovationen,
- Entwicklungsfeld III: Entwicklung und Erprobung von KI-unterstützten Lehr- und Lernangeboten,
- Metavorhaben: Entwicklungsorientierte Begleitforschung zu Standards eines innovativen digitalen Weiterbildungsraumes.

Im Entwicklungsfeld I können ausschließlich Verbundprojekte, in den Entwicklungsfeldern II und III sowohl Einzel- als auch Verbundprojekte gefördert werden. Das Metavorhaben wird als ein (interdisziplinäres) Verbundprojekt gefördert. Konzepte, die mehr als ein Entwicklungsfeld berücksichtigen, sind möglich und erwünscht.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

BMBF: Förderung der Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Kolumbien

Deadline: 02.06.2020

Link: www.bmbf.de

Die Förderung bezieht sich auf den Personalaustausch, die Koordinierung der bilateralen Kooperation und auf die Organisation von Veranstaltungen. Die geplanten Maßnahmen sollen Forschungsvorhaben begleiten, die aus anderen Quellen finanziert sind. Forschungsarbeiten selber werden nicht über die Förderrichtlinie gefördert.

Es werden Projekte aus den folgenden thematischen Schwerpunktbereichen gefördert: (I) Biotechnologie; (II) Biodiversität; (III) Gesundheitsforschung; (IV) Meeresforschung; (V) Geowissenschaften. Die Zuschüsse werden im Wege der Projektförderung und in der Regel mit bis zu 50 000 Euro über eine Laufzeit von bis zu 24 Monaten gewährt.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

BMBF: Quantenprozessoren und Technologien für Quantencomputer

Deadline: 30.06.2020

Link: www.bmbf.de

Gegenstand der Förderung sind risikoreiche, vorwettbewerbliche Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit direktem Bezug zur Quanteninformationsverarbeitung. Sie müssen sich einem der folgenden Schwerpunkte zuordnen lassen und einen oder mehrere der genannten Teilaspekte (s. Bekanntmachung unter Link) adressieren: (a) Konzepte für skalierbare Quantenprozessoren: Gefördert werden experimentelle Arbeiten zu Quantenprozessoren und Qubits, die im Hinblick auf ihre physikalischen Eigenschaften das Potenzial zu einer

Skalierung auf verschränkte Ensembles von 1 000 Qubits und mehr bieten. (b) Flankierende Arbeiten zur FET-Flagship-Plattform: Gefördert werden Arbeiten in Zusammenarbeit mit den FET-Flagship-Projekten der EU. Die Projekte können alle physikalisch-technischen Aspekte vom Quantenprozessor über Fertigungstechnologien bis zur Kontrollelektronik betreffen.

Die Vorhaben sollen als Verbundprojekte durchgeführt werden. Die Förderdauer beträgt bis zu vier Jahre.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Inga Marin](#)

Forschungsförderung des Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp)

Deadline: 30.06.2020

Link: www.bisp.de

Für das diesjährige Antragsverfahren erfolgt keine Schwerpunktsetzung auf ein bestimmtes Handlungsfeld. Als inhaltlicher Orientierungsrahmen dienen die im Rahmen der Schwerpunktsetzung definierten 8 Handlungsfelder (Mindmap; Meldung Schwerpunktsetzung 2021) sowie das Programm zur Schwerpunktsetzung sportwissenschaftlicher Forschung (BISp-Schwerpunktprogramm, April 2007) und das Langfristigen strategischen Forschungsprogramm für das Wissenschaftliche Verbundsystem im Leistungssport (Forschungsprogramm WV, März 2008).

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Stifterverband: Open Data Impact Award

Deadline: 30.06.2020

Link: www.stifterverband.org

Der Stifterverband fördert Open Science und Open Data in Wissenschaft und Gesellschaft durch einen Preis, der Open Data mehr Sichtbarkeit gibt. Das Preisgeld und die Aufmerksamkeit sollen einen Anreiz bieten sowohl für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, ihre Daten zur offenen Nutzung bereitzustellen, als auch für Nachnutzer, diese Daten auf innovative Weise weiterzuentwickeln. Mit einer Dotierung in Höhe von insgesamt 30.000 Euro sollen drei Preisträger (Preisgeld: 15.000, 10.000 und 5.000 Euro) ausgezeichnet werden, die durch Bereitstellung von offenen Forschungsdaten entweder eine Innovationen entwickelt haben oder ein Potenzial zur innovativen Nachnutzung aufzeigen. Bewerben können sich Wissenschaftler*innen (oder Forschergruppen) aller Disziplinen an Hochschulen oder außeruniversitären Forschungsinstitutionen mit einem Sitz in Deutschland.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Bio-based Industries Joint Undertaking: Calls 2020

Deadline: 03.09.2020

Link: <https://www.bbi-europe.eu/participate/call-proposals-2020>

The Bio-based Industries Joint Undertaking (BBI JU) is responsible for the implementation of open Call for proposals for Research and Innovation Actions (RIAs), Innovation Actions (IAs - DEMOs and FLAGS) and Coordination and Support Actions (CSAs), in line with the Horizon 2020 rules for participation. This year's call includes three Flagship topics:

- BBI2020.SO1.F1 – Valorise the organic fraction of municipal solid waste through an integrated biorefinery at commercial level. Budget: maximum of €15 million.
- BBI2020.SO1.F2 – Turn lignin into materials and chemicals for high-end applications. Budget: maximum of €16 million.
- BBI2020.SO1.F3 – Produce food ingredients with high nutritional value from aquatic sources. Budget: maximum of €16 million.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Alice Merca](#)

Marie Skłodowska-Curie COFUND: Ausschreibung 2020

Deadline: 29.09.2020

Link: ec.europa.eu/msca-cofund-2020

Mit dem Programm COFUND unterstützt die Europäische Kommission sowohl bestehende als auch neue regionale, nationale und internationale Programme, die die Ausbildung, Mobilität und Karriereentwicklung sowohl von Doktoranden/innen als auch von Postdoktoranden/innen stärken sollen. Diese Fördermaßnahme richtet sich an Einrichtungen in EU-Mitgliedstaaten oder an Horizon 2020 assoziierte Staaten. Unter der Ausschreibung 2020 sollen 100 Mio. EUR für COFUND-Projekte ausgegeben werden; davon 40 Mio. EUR für Doktorandenprogramme (Doctoral Programmes) und 60 Mio. EUR für Postdoktorandenprogramme (Fellowship Programmes).

Um Interessierte auf eine Antragseinreichung vorzubereiten, bietet die Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi) am 28. Mai 2020 ein Webinar zu MSCA COFUND an. Eine Referentin der Research Executive Agency (REA) und ein erfolgreicher Antragsteller werden die wichtigsten Aspekte zur Antragstellung im Programm MSCA COFUND vorstellen. KoWi präsentiert im Anschluss weitere Tipps zum Verfassen eines COFUND-Antrags und beantwortet Fragen aus dem Chat. Das Webinar wird auf Englisch stattfinden. Anmeldung: [Webinar: Agenda & Anmeldung](#)

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

Marie Skłodowska-Curie Individual Fellowships: Ausschreibung 2020

Deadline: 09.09.2020

Link: ec.europa.eu/msca-if-2020

Mit den Individual Fellowships (IF) wird die wissenschaftliche Karriere von Antragstellenden durch die Förderung von Forschung, Mobilität und Training unterstützt. Unter der Ausschreibung 2020 sollen insgesamt 328 Mio. EUR für IF-Projekte ausgegeben werden; davon entfallen 55 Mio. EUR auf Global Fellowships und 273 Mio. EUR auf European Fellowships. Im Rahmen der European Fellowships sind 10 Mio. EUR für Projekte vorgesehen, die an einer nicht-akademischen Gasteinrichtung durchgeführt werden (Society and Enterprise Panel, SE). Das Ende der Einreichungsfrist für Anträge ist der 9. September 2020, 17:00 Uhr Brüsseler Zeit.

Die Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi) bietet zudem am 9. Juli 2020 ein Webinar zu den MSCA Individual Fellowships mit Informationen und Tipps zur Antragsstellung an. Neben grundsätzlichen Informationen zur Ausschreibung wird eine erfolgreiche Antragstellerin ihre individuellen Erfahrungen mit der Vorbereitung und der erfolgreichen Einwerbung eines MSCA Individual Fellowships vorstellen. Das Webinar findet auf Englisch statt. Anmeldung: [KoWi-Webinar: MSCA Individual Fellowships](#)

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

[nach oben](#)

Veranstaltungen

EUvsVirus Hackathon

Link: euvsvirus.org

Die Europäische Kommission hat am 14. April 2020 die Anmeldung für einen europaweiten Hackathon mit dem Titel "EUvsVirus" geöffnet. Die Online-Veranstaltung, die für den 24. bis 26. April 2020 geplant ist, soll sich mit den verschiedensten Fragestellungen rund um die COVID-19-Krise beschäftigen.

Der Hackathon steht unter der Schirmherrschaft der Forschungskommissarin Mariya Gabriel und wird neben der Generaldirektion Forschung und Innovation auch vom Europäischen Parlament und dem Ausschuss der

Regionen unterstützt. Eine Teilnahme als "problem solver" ist sowohl für Einzelpersonen als auch Teams in den folgenden Bereichen möglich:

- Health & Life
- Business Continuity
- Social & Political Cohesion
- Remote Working & Education
- Digital Finance
- Andere Herausforderungen der COVID-19-Krise

Desweiteren ist auch eine Beteiligung als Mentor oder Partnereinrichtung zur Unterstützung des Hackathon möglich. Die Anmeldung ist bis zum 19.04.2020 geöffnet.

[nach oben](#)

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum ([ELFI](#)) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Ueberblick/Organisation/Verwaltung/FFT/>